

Unternehmen 31.08.2015

Neues Porsche Zentrum in Berlin

Investitionen für die Zukunft: Der weltweite Wachstumskurs der Porsche AG spiegelt sich auch am Standort Berlin wider. Dort fiel jetzt der Startschuss für den Neubau eines zusätzlichen Porsche Zentrums in Berlin Adlershof.



Auf dem Gelände der dritten Niederlassung in der Bundeshauptstadt entsteht neben einem neuen Porsche Zentrum eine einzigartige Solaranlage in Form eines Pylonen als Symbol für nachhaltige und ressourcenschonende Investitionen. Um den regionalen Markt noch besser betreuen zu können, wird zudem das bestehende Porsche Zentrum Berlin-Potsdam in Kleinmachnow modernisiert und erweitert. „Im Rahmen des Wachstumskurses von Porsche investiert die deutsche Handelsorganisation mehr als 200 Millionen Euro für Neubauten und Umbaumaßnahmen“, sagte Jens Puttfarcken, Vorsitzender der Geschäftsführung Porsche Deutschland GmbH. „Das neue und strategisch sehr wichtige Porsche Zentrum Berlin Adlershof trägt hierzu einen bedeutenden Teil bei. Als eines der modernsten Porsche Zentren Europas wird hier ein Ambiente geschaffen, welches unseren Kunden die Faszination und Exklusivität der Marke Porsche eindrucksvoll vermittelt. Zugleich verwirklichen wir mit einem 25 Meter hohen Solarpylonen ein Innovationsprojekt, das den Nachhaltigkeitsgedanken von Porsche unterstreicht.“

Solarpylon als Zeichen für Innovation und Nachhaltigkeit

Der für Porsche Zentren typische Pylon wird in Berlin Adlershof erstmals mit Solarzellen ausgestattet. Damit setzt Porsche nicht nur symbolische Akzente: Nach der Fertigstellung im Frühjahr 2016 durch die Firma Habau steht der dort gewonnene Solarstrom der Öffentlichkeit über eine Ladesäule kostenlos zur Verfügung. Der Solarpylon ist ein Pilotprojekt und sichtbares Zeichen für Innovation und Nachhaltigkeit. Mit einer Gesamtoberfläche von etwa 270 Quadratmetern erzielt der Pylon unter idealen Bedingungen einen Ertrag von bis zu 30.000 Kilowattstunden Solarstrom pro Jahr. Mit dieser Menge könnte der komplette Strombedarf des neuen Porsche Zentrum abgedeckt werden.

Das neue Porsche Zentrum wird im Technologiepark Adlershof in Zusammenarbeit mit Volkswagen Immobilien entstehen. Das rund 9.200 Quadratmeter große Areal liegt verkehrsgünstig an der Stadtautobahn A113 (Ausfahrt Adlershof) und ist für Kunden ideal zu erreichen. Die Eröffnung ist für das Frühjahr 2017 geplant.



(l.-r.) Patrick Henkel, Geschäftsführer der Porsche Niederlassungen Berlin, Jens Puttfarcken, Vorsitzender der Geschäftsführung Porsche Deutschland GmbH, Jana Wulf, Project Manager RE Management & Development Ltd., Staatssekretär Guido Beermann, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung, Roland Stöckigt, Vorsitzender der Geschäftsführung Volkswagen Immobilien GmbH, Berlin, 2015, Porsche AG

Beim Spatenstich war auch Staatssekretär Guido Beermann, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung, vor Ort: „Berlin ist eine moderne, internationale Stadt, die an der Spitze mitspielt, wenn es um die Entwicklung und Umsetzung innovativer urbaner Technologielösungen rund um smarte Mobilität oder nachhaltige Energiegewinnung geht. Mit seinem neuen, ultramodernen Zentrum und dem Solarpylonen fügt sich Porsche hervorragend in den Technologie-, Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort Adlershof ein. Ich freue mich über die bemerkenswerte Investition und das damit verbundene Bekenntnis des Sportwagenherstellers Porsche zum Wirtschaftsstandort Berlin sowie die Schaffung von 26 zusätzlichen Arbeitsplätzen.“

„Mit Porsche konnten wir ein spannendes Bauprojekt für das Areal gewinnen“, sagt Malvinder Singh, Chairman des Immobilieninvestors SITAC Group. „Der Sitac Parc hat durch seine exzellente Infrastruktur und Erreichbarkeit eine Premiumlage innerhalb Berlins und des international renommierten Wissenschaftsstandorts Adlershof.“

Investitionen von mehr als zwölf Millionen Euro

Patrick Henkel ist seit dem 1. April 2015 neuer Geschäftsführer der Porsche Niederlassungen Berlin. Henkel, 1977 in Daun/Eifel geboren, hatte nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre an der FH Nürtingen verschiedene Leitungsfunktionen im Vertrieb der Daimler AG in Berlin inne. Seit August 2010 leitete er das Porsche Zentrum Berlin-Potsdam. Sein Nachfolger dort ist seit dem 1. August 2015 der bisherige Verkaufsleiter des Porsche Zentrums Berlin Tobias Roch.

„Die Porsche Deutschland GmbH investiert am Standort Berlin mehr als zwölf Millionen Euro in den Ausbau des Porsche Zentrums Berlin-Potsdam und den Neubau des Porsche Zentrums Berlin Adlershof“, freut sich Henkel. „Damit bieten wir unseren Fans und Kunden künftig eine weitere Attraktion in der Hauptstadt.“

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/unternehmen/porsche-zentrum-berlin-spatenstich-11354.html>

Weitere Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/unternehmen/porsche-zentrum-jubilaum-stuttgart-zuffenhausen-musterbetrieb-porscheplatz-11298.html>

<https://newsroom.porsche.com/de/unternehmen/porsche-rekorde-auslieferungen-operatives-ergebnis-umsatz-halbjahr-2015-11282.html>

<https://newsroom.porsche.com/de/unternehmen/porsche-vereinbarung-standortsicherung-fit-fuer-die-zukunft-11220.html>

Media Package

<https://newsroom.porsche.com/media-package/6ca6ba19-ec8f-4ada-a514-57766ee13ab2>

Downloads

Spatenstich für neues Porsche Zentrum in Berlin, Pressemitteilung, 31.08.2015, Porsche AG